

RECHNUNGSWESEN- BERUFSGESETZ 2026

Wer haftet, muss vertreten dürfen.

EU-Rechtsvergleich · alle 27 Mitgliedstaaten · Österreich im Schlussfeld

25 von 27 EU-Staaten

gewähren vergleichbaren Berufen mehr Rechte als Österreich.

Bei Vertretung und Steuererklärungen ist Österreich – mit Deutschland – das restriktivste Land der EU.

Die 27 EU-Staaten – gruppiert nach dem, was ihre Rechnungswesenberufe dürfen:

14 Staaten Wenig reguliert Freier Zugang – alle Tätigkeiten ohne Berufslizenz.	11 Staaten Mäßig reguliert Reguliert, aber mit umfassenden Berechtigungen.	2 Staaten Stark eingeschränkt Nur Österreich und Deutschland.
---	---	--

Wenig reguliert u. a. Estland, Finnland, Schweden, Polen, Spanien · Mäßig reguliert u. a. Frankreich, Italien, Luxemburg, Portugal

Was in Europa geht – und in Österreich nicht

Vertretung vor Steuerbehörden

- in 25 von 27 EU-Staaten möglich · **in Österreich nicht zulässig**

Steuererklärungen für Mandanten einreichen

- in 25 von 27 EU-Staaten möglich · **in Österreich nicht zulässig**

JETZT HANDELN – DIE REFORM BRAUCHT IHRE UNTERSTÜTZUNG

Unterzeichnen Sie jetzt.

Kostenlos. Unverbindlich. Wirkungsvoll.
738.780 Unternehmen brauchen diese Reform –
und Sie können sie ermöglichen.

rwbg2026.at

Mag. Thomas Stefan Wurst
Berufsgruppensprecher Buchhaltung Wien
+43 660 580 50 20 · thomasstefan.wurst@accofin.at

RECHNUNGSWESEN- BERUFSGESETZ 2026

Wer haftet, muss vertreten dürfen.

EU-Rechtsvergleich · alle 27 Mitgliedstaaten · Österreich im Schlussfeld

ÖSTERREICH IM EU-VERGLEICH — ZWEI BESONDERHEITEN

Selbst in stark regulierten Ländern wie Frankreich, Italien, Luxemburg und Portugal haben vergleichbare Berufe deutlich mehr Rechte als österreichische Bilanzbuchhalter.

Der Sonderfall Personalverrechnung

Den eigenständigen Beruf des Personalverrechners gibt es in keinem anderen EU-Staat. Überall sonst gehört die Personalverrechnung — Lohn- und Gehaltsabrechnung, Dienstzettel, KV-Einstufung, An- und Abmeldungen bei ÖGK und SVS — zum selbstverständlichen Leistungsspektrum der Buchhalter. Österreichs Aufspaltung in drei getrennte Berechtigungen ist europaweit einzigartig.

Ausbildung: Österreich ohne Anwärter-Status

In jedem regulierten EU-Staat gibt es einen geordneten Weg in den Beruf — einen strukturierten Berufsanwärter-Status mit Kammer-Registrierung (6 Staaten: Frankreich, Italien, Luxemburg, Belgien, Portugal, Rumänien) oder zumindest eine normierte Praxiszeit unter Kammeraufsicht (4 Staaten). Österreich ist der einzige regulierte Mitgliedstaat ohne beides.

Das Ziel: europäischer Standard

Das RWBG 2026 verlangt nichts Außergewöhnliches. Es hebt Österreich auf den Standard, der in 25 von 27 EU-Staaten längst gilt — gleiche Rechte für gleiche Leistung und gleiche Haftung.

JETZT HANDELN — DIE REFORM BRAUCHT IHRE UNTERSTÜTZUNG

Unterzeichnen Sie jetzt.

Kostenlos. Unverbindlich. Wirkungsvoll.
738.780 Unternehmen brauchen diese Reform —
und Sie können sie ermöglichen.

rwbg2026.at

Mag. Thomas Stefan Wurst
Berufsgruppensprecher Buchhaltung Wien
+43 660 580 50 20 · thomasstefan.wurst@accofin.at